

Gegenstempel Löwe auf hessischem Groschen von Ludwig I.

Hessischer Groschen von Landgraf Ludwig I.

mit einem Löwenschild der Stadt Braunschweig auf der Rückseite. Damit wurde die Münze in Braunschweig kursfähig gemacht.

Der Ort entstand um die 1134 erwähnte Burg Dankwarderode. Sie war ein Mittelpunkt des Herzogtums Braunschweig-Lüneburg und wurde wie eine Reichsstadt behandelt. Die städtische Münzprägung dieser bedeutenden Handelsstadt war umfangreich, endete aber 1671 durch Zwang des Landesherrn.

Informationen

Groschen

•

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M07724
